

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 14 (1896)
Heft: 81

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3, — Ausland: Jährlich Fr. 12, 2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:
(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3, Etranger: un an fr. 12, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Verendung regelmässig Mittwoch und Samstag abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im Schweizerischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement les mercredi et samedi soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 80 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 80 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Des annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.	

Inhalt — Sommaire.
Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Handelsregister. — Registre du
commerce. — Banque cantonale tessinoise à Bellinzona.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Par jugement en date du 31 janvier 1896, la première chambre civile du Tribunal de première instance de Genève, a ordonné au détenteur inconnu du billet de change, souscrit par L. S. Petrowitch, à Belgrade, le 30 mars 1895, à l'ordre de M. R. Tardy, à Genève, qui l'a endossé à la Banque Fédérale, payable en or à la Banque Nationale privilégiée de Serbie à Belgrade, le 30 août 1895, au montant de fr. 298.40, d'avoir à le déposer au greffe du Tribunal de première instance de Genève, dans le délai de six mois, et ce, sous peine d'annulation.

(W. 17^a)

Dumarest, greffier.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1896. 16. März. Unter der Firma **Sennereigenossenschaft Iberg** hat sich, mit Sitz in Iberg-Seen, am 1. März 1896 eine Genossenschaft gebildet, welche die vorteilhafteste Verwertung der im Sennereikreise produzierten Kuhmilch zum Zwecke hat. Mitglieder sind und werden Milchwirtschaft treibende Landwirte im Sennereikreise, welche mindestens einen und nicht mehr als sechs der 50 Anteilscheine à 100 Fr. besitzen oder erwerben, aus denen das Grundkapital von 5000 Fr. besteht. Der Austritt erfolgt freiwillig durch schriftliche dreimonatliche Kündigung auf Schluss des Geschäfts-(Kalender-)Jahres, Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters. Aus dem alljährlich festgesetzten Hüttenzins und übrigen Einnahmen werden die ordentlichen Ausgaben, die Verzinsung und Amortisation der Passiven bestritten. Ein Reingewinn kann in einen Reservefonds an die Anteilscheine fallen oder vorgetragen werden. Jede persönliche Haftung der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident (gleichzeitig Quästor) und einem Aktuar, vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führt der erstere mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Es sind: Präsident Conrad Mörgeli, Vizepräsident und Quästor Heinrich Zehnder und Aktuar Conrad Zehnder, alle von und in Iberg-Seen.

17. März. Die Firma **J. P. Gysler's W^o z. Liebeck** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 167 vom 19. Juli 1893, pag. 680) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

17. März. Inhaber der Firma **C. Briner-Stiefel** in Winterthur ist Carl Briner-Stiefel, von und in Winterthur. Spezereihandlung. Hintergrasse 2, zum Liebeck.

17. März. Die Firma **Wilh. Schneebeli** in Obfelden (S. H. A. B. Nr. 26 vom 26. Februar 1883, pag. 190) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Inhaber der Firma **Walt. Schneebeli** in Obfelden, welche die Aktiven und Passiven der ersten übernimmt, ist Walter Schneebeli, von und in Obfelden. Bäckerei, Mehl- und Spezereihandlung. Kirchfeld b. Postbureau.

17. März. Die Firma **Munari, Fraccaro & Reich** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1896, pag. 6) ist infolge Austrittes des Gottl. Reich und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Anton Munari von Lastebasse (Italien) und Battista Fraccaro von Gallio (Italien), beide in Zürich III, haben unter der Firma **Munari & Fraccaro** in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1896 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Munari, Fraccaro & Reich» übernimmt. Bauunternehmungen. Badenerstrasse 20.

17. März. Inhaberin der Firma **Rosine Wild-Dünner** in Zürich I ist Rosine Wild, geb. Dünner, von Flawyl (St. Gallen), in Zürich I. Herrenpension. Spiegelgasse 14.

17. März. Die Firma **Leonhard Bruppacher** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 145 vom 22. Juni 1893, pag. 589) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

17. März. Joh. Jakob Müller-Zeller von Elgg und Alfred Bruppacher von Horgen, beide in Winterthur, haben unter der Firma **Müller & Bruppacher** in Winterthur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1896 ihren Anfang nahm. Glas, Steingut, Porzellanartikel und Holzwaren. Z. Bühlhof.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1896. 16. März. Unter der Firma **Eisbahngesellschaft Uzwil** besteht mit Sitz und Gerichtsstand in Uzwil ein Verein, welcher den Betrieb der in Uzwil bestehenden Eisbahn bezweckt, indem er die Fortsetzung der im November 1890 gegründeten Eisbahngesellschaft bildet und Aktiven und

Passiven derselben übernimmt. Die Statuten wurden in der Hauptversammlung vom 30. November 1895 angenommen. Die Mitglieder der früheren Eisbahngesellschaft treten kostenfrei in die neue Gesellschaft ein, wogegen neu eintretende Mitglieder eine Eintrittsgebühr von je 3 Fr. zu entrichten haben. Ferner bezahlen die Mitglieder einen Jahresbeitrag von 1 Fr., wofür sie berechtigt sind zum unentgeltlichen Bezug eines Jahresabonnements für ein Erwachsenen oder für zwei halbe Abonnements für je ein Kind. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt oder Ausschluss. Austretende Mitglieder verlieren ihre Ansprüche an das Vereinsvermögen. Dieses haftet ausschliesslich für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft. Die Organe des Vereins sind die Hauptversammlung, zu welcher die Mitglieder durch den «Bezirksanzeiger von Untertoggenburg» eingeladen werden, ferner die Kommission und die Rechnungskommission. Die Kommission besteht aus 9 Mitgliedern, und es führt der Präsident derselben kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift; diese bilden gleichzeitig die engere Kommission. Präsident ist Dr. Grob, Aktuar Eugen Heer, und Kassier A. Baumann, alle wohnhaft in Uzwil.

16. März. Die Firma **Jacob Rohner** in Rebstein (S. H. A. B. Nr. 92 vom 20. Juni 1883, pag. 736; Nr. 95 vom 25. Juni 1883, pag. 759 und Nr. 55 vom 5. Juni 1886, pag. 384) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Jacob Rohner und Johannes Rohner, beide von und in Rebstein, haben unter der Firma **Jacob Rohner u. Co.** in Rebstein eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung ins Handelsregister beginnt und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Jacob Rohner» übernimmt. Fabrikation und Export von mechanischen Stückereien und gestickten Taschentüchern. Die Firma «Jacob Rohner u. Co.» in Rebstein erteilt Prokura an Johannes Schneider von Mels, in Rebstein.

16. März. Die Firma **H. Morf sel. Erben** in Lichtensteig (S. H. A. B. Nr. 66 vom 12. März 1895, pag. 273) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **Fritz Morf** in Lichtensteig ist Fritz Morf von Thalheim, in Lichtensteig, welcher die Aktiven und Passiven der obigen erloschenen Firma übernimmt. Seifen-, Kerzen- und Sodafabrikation und Talgschmelzerei.

16. März. Die Firma **F. Geser-Zahner** in Bruggen (S. H. A. B. Nr. 248 vom 29. November 1892, pag. 1002) ist infolge Wiederverheiratung des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **Fr. Geser-Meili** in Bruggen ist Friedrich Geser-Meili von Gaiserwald, in Bruggen, welcher die Aktiven und Passiven der obigen erloschenen Firma übernimmt. Mechanische Holzspalterei und Kurzfuttermaschinen. Zur Sonne, Bruggen. Die Firma erteilt Prokura an Elisabetha Geser Meili von Gaiserwald, in Bruggen.

16. März. Die Firma **C. Hugentobler** in Zuzwil (S. H. A. B. vom 10. Januar 1884, pag. 17; Nr. 110 vom 8. Dezember 1886, pag. 778) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **C. Hugentobler** in Zuzwil ist Carl Hugentobler, Sohn, von und in Zuzwil, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Samenhandlung und Handelsgärtnerei.

16. März. Inhaber der Firma **Josef Müller, Fürsprech** in Wyl ist Josef Müller, Fürsprech, von und in Wyl. Advokatbüro und Inkasso. Wiesental, Wyl.

16. März. Inhaber der Firma **Th. Eisenring** in Wyl ist Thomas Eisenring, von Bichelsee (Thurgau) in Wyl. Wirtschaft und Stickerei. Zum Steinbock.

16. März. Die Firma **B. L. Senn** in Wyl (S. H. A. B. Nr. 96 vom 26. Juni 1883, pag. 769) ist infolge Todes des Inhabers erloschen, bezw. sie wird auf B. L. Senn, Sohn, übertragen.

Inhaber der Firma **B. L. Senn** in Wyl ist Blasius Laurenz Carl Emil Senn-Eschbach, von und in Wyl, welcher die Aktiven und Passiven der obigen Firma übernimmt. Eisenbranche.

16. März. Die Firma **Mäder-Wiesle** in Wyl (S. H. A. B. Nr. 99 vom 3. Juli 1883, pag. 791) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

16. März. Die Firma **Albert Ruckstuhl, Bäckerei & Mehlhandlung** in Wyl (S. H. A. B. Nr. 172 vom 3. August 1892, pag. 692) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau d'Yverdon

1896. 16. mars. Emile Geissler, fils, d'Anet (Berne), domicilié à Yverdon, déclare être le chef de la maison **Emile Geissler**, audit Yverdon. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel du Guillaume Tell.

17 mars. La raison **Louis Marendaz-Gaillard**, épicerie, à Mathod (F. o. s. du c. du 17 septembre 1883, n^o 119, page 911), a cessé d'exister ensuite de décès du titulaire, en sorte qu'elle est radiée.

17 mars. Eugène Jaquier, l'un des associés de la société en nom collectif **L^s et E. Jaquier frères**, à Démoret (F. o. s. du c. du 11 avril 1891, page 350), étant décédé, cette société se trouve dissoute.

A partir de la date du décès de son frère, l'associé Louis Jaquier a repris la suite des affaires, l'actif et le passif de la société éteinte. Il déclare en conséquence être le chef de la maison **L^s Jaquier**, audit Démoret. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel de la poste.

17 mars. Fritz-Fernand Versel de Rovray, domicilié à Yverdon, déclare être le chef de la maison **F. Versel**, audit Yverdon. Genre de commerce: Boulangerie, épicerie.

17 mars. La raison **Auguste Baudin**, exploitation du Café du cheval blanc, à Ursins (F. o. s. du c. du 31 mars 1891, n^o 71, page 294), a cessé

d'exister ensuite du décès du titulaire, survenu le 30 avril 1895, et est ainsi radiée.

A partir de la date du décès de son beau-père, Sylvain Bovay, allié Baudin, d'Ursins et Chanéaz, domicilié à Ursins, a repris la suite des affaires, l'actif et le passif de la maison éteinte. Il fait conséquemment inscrire qu'il est le chef de la maison **Sylvain Bovay**, audit Ursins. Genre de commerce: Exploitation du Café du cheval blanc.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1896. 16 mars. Le chef de la maison **Jacob Ischer**, à La Chaux-de-Fonds, est Jacob Ischer de Uebeschi (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Epicerie, caféier. Bureaux: 48, Rue de l'Hôtel-de-Ville.

17 mars. Le chef de la maison **N. Opplinger**, à La Chaux-de-Fonds, est Nicolas Opplinger de Rôthenbach (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Horloger-rhabeleur et vente d'horlogerie. Bureaux: 4, Rue de la Serre.

Genève — Genève — Ginevra

1896. 16 mars. Dans son assemblée générale des actionnaires du 5 mars 1896, la **Société du Lavoir public de Genève**, société anonyme, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 30 mars 1887, n° 33, page 242 et du 17 avril 1895, n° 104, page 442), a appelé aux fonctions d'administrateur **Charles Galopin-Schaub**, à Genève, en remplacement de **Gustave Rochette**, décédé.

16 mars. La société dite **Club Scandinave**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 13 décembre 1892, n° 260, page 1056), a, dans son assemblée générale du 13 janvier 1896, nommé président **Nils Stjernström** et vice-président **Otto Sörensen**, tous deux domiciliés à Genève, lesquels remplacent en cette qualité **John Jensen** et **Johan Johansson**.

16 mars. Le chef de la maison **Antonello Bernard**, aux Eaux-Vives, est **Bernard-Michel Antonello**, d'origine italienne, domicilié aux Eaux-Vives. Genre d'affaires: Commerce de vins en demi-gros et détail. Locaux: 55, Chemin des Eaux-Vives.

B. 4.

Compte de profits et pertes de la Banque cantonale tessinoise à Bellinzzone et de ses succursales à Locarno, Lugano et Mendrisio

Doit
Charges

pour l'exercice 1895.
(Sauf ratification réglementaire.)

Avoir
Produits

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Annexe au compte de profits et pertes de la Banque cantonale tessinoise pour l'exercice 1895.

Règlement du Solde passif de 1895.

Solde du bénéfice au 31 décembre 1894 reporté à nouveau	fr. 4,810. 87
Apport par la réduction du capital de Fr. 2,000,000 à Fr. 1,500,000 suivant décision de l'assemblée générale des actionnaires du 23 décembre 1894	500,000. —
	fr. 504,810. 87
dont l'emploi est fixé comme suit:	
Amortissement du solde passif de l'exercice 1895 en	fr. 487,681. 71
Dividende 4 % sur le capital de fr. 1,625,000	65,000. —
Gratifications aux employés	2,000. —
Report à nouveau pour 1896	129. 16
	fr. 504,810. 87

Bilan annuel

de la Banque cantonale tessinoise à Bellinzone

et de ses succursales à Locarno, Lugano et Mendrisio

au 31 décembre 1895.

(Sauf ratification réglementaire.)

Actif

Passif

		I. Caisse.		I. Emission de billets.			
		800,000	—	Billets en circulation	1,986,550	—	
		81,549	—	Propres billets en caisse	13,460	—	2,000,000
		881,549	—	II. Engagements à courte échéance.			
		13,460	—	(Payables au plus tard dans les 8 jours.)			
1,097,269	47	81,900	—	Bons de caisse et de dépôt et autres engagements à			
		120,370	47	courte échéance	1000	—	
				Banques d'émission suisses, comptes créanciers	326,879	47	
				Correspondants créanciers	820,633	52	
				Comptes courants créanciers (voir annexe n° 3)	2,123,831	01	
				Dépôts en caisse d'épargne (voir annexe n° 4)	185,042	86	
				Comptes courants entre la banque principale et ses			
				succursales	616,690	90	
				Dividendes échus et non encaissés	3,340	—	
				Intérêts et coupons échus non perçus	130,334	—	
				Gratifications aux employés	2,000	—	4,209,751
							76
				III. Engagements sur effets de change.			
				Billets à ordre à terme			1,920,500
				IV. Autres engagements à terme.			
				(Avec terme de remboursement dépassant 8 jours.)			
				Comptes courants créanciers (voir annexe n° 3)	499,571	63	
				Dépôts en caisse d'épargne (voir annexe n° 4)	6,625,425	82	
				Bons et dépôts à terme (bons de dépôts à terme, obli-			
				gations, etc.), échus ou dont le remboursement peut			
				être exigé dans le courant de l'année prochaine après			
				dénonciation préalable	2,041,761	08	
				Bons et dépôts à terme (bons de dépôts à terme, obli-			
				gations, etc.), dont le remboursement ne peut avoir			
				lieu dans le courant de l'année prochaine	1,988,500	—	11,095,258
							33
				V. Comptes d'ordre.			
				Récompte sur articles de l'actif (voir détail au compte			
				de profits et pertes)	26,430	60	
				Dividende à répartir pour l'année 1895	65,000	—	91,430
							60
				VI. Fonds propres.			
				Capital versé (voir annexe n° 6)	1,625,000	—	
				Fonds de réserve statutaire	20,000	—	
				Report du solde de bénéfice pour l'année 1895	129	16	1,645,129
							16
				VII. Valeurs en nantissement.			
				Effets publics, déposés à la caisse de consignation (voir			
				annexe n° 2).			
				Titres hypothécaires.			
				VIII. Placements fixes.			
				Commandites et participations.			
				Immeuble à l'usage de la banque.			
				IX. Comptes d'ordre.			
				Prorata d'intérêts sur articles de l'actif (voir détail au			
				compte de profits et pertes).			
							20,962,069
							86

Annexes au bilan annuel de la Banque cantonale tessinoise au 31 décembre 1895.

Annexe n° 1. Etat des billets de banque au 31 décembre 1895.

	Emission	En caisse	En circulation
200 billets de fr. 1000	= 200,000	—	200,000
800 " " " 500	= 300,000	1,500	298,500
10,000 " " " 100	= 1,000,000	7,800	992,200
10,000 " " " 50	= 500,000	4,150	495,850
20,800 billets	= 2,000,000	13,450	1,986,550

Annexe n° 4. Dépôts en caisse d'épargne.

Les remboursements seront réglés par les dispositions suivantes :

jusqu'à fr. 200 à vue,	
de " 200 à fr. 500 après 10 jours de préavis,	
" " 500 à " 1000 " 20 " " "	
" " 1000 à " 2000 " 60 " " "	
" " 2000 à " 3000 " 90 " " "	

et toute somme supérieure après 6 mois de préavis.

Les dépôts en caisse d'épargne se répartissent en :

a. 2630 dépôts avec un avoir au-dessous de fr. 200	fr. 185,042.86
5022 dépôts avec un avoir au-dessus de fr. 200, à fr. 200 par compte	fr. 1,004,400. —
Remboursables dans tous les cas dans les 8 jours	fr. 1,189,442.86
c. 5022 dépôts. Avoir au-dessus de fr. 200, remboursables après 8 jours	fr. 5,621,025.62
	fr. 6,810,468.48

Annexe n° 3. Comptes courants créanciers.

L'article 6 du règlement est ainsi conçu :

La banque rembourse aux comptes créanciers contre chèque
jusqu'à fr. 5,000 à vue,
de " 5,000 à fr. 10,000 après 2 jours de préavis,
de " 10,000 à " 25,000 " 5 " " "

et toute somme supérieure suivant entente spéciale.	
Les comptes courants créanciers se répartissent en :	
a. 480 comptes avec un avoir au-dessous de fr. 25,000	fr. 1,948,881.01
7 comptes avec un avoir au-dessus de fr. 25,000, chaque fr. 25,000	fr. 175,000. —
Remboursables dans tous les cas dans les 8 jours	fr. 2,123,881.01
c. 13 comptes avec un avoir ensemble de, Remboursables après 8 jours	fr. 439,571.68
	fr. 2,563,402.64

Annexe n° 5. Engagements éventuels.

Engagements provenant d'effets de change réescomptés, négociés et non encore échus au 31 décembre 1894 fr. 5,080,796.74

Annexe n° 6. Réduction du capital social.

Capital social au 31 décembre 1894	fr. 2,000,000
Réduction votée par l'assemblée générale des actionnaires du 23 décembre 1894	500,000
Solde	fr. 1,500,000
Augmentation du capital par suite du versement de 100 fr. effectué sur 1250 actions anciennes pour les maintenir à la valeur primitive de fr. 200	125,000
Capital au 31 décembre 1895	fr. 1,625,000

Annexe n° 2. Inventaire des titres.

Nombre	Désignation	Nominal	Cours	Somme	Nombre	Désignation	Nominal	Cours	Somme
I. Obligations.					Transport				
a. Formant la couverture du 60 % de l'émission.									
105	3 1/2 % oblig. Emprunt fédéral 1889	182,000	103.25	187,915	38	6 % Bons Chemins de fer méridionaux	16,500	500	8,304,998
98	3 1/2 % " Canton du Tessin				91	4 1/2 % oblig. Province d'Alessandrie	45,500	80	36,400
	1893 (conversion)	86,000	101	86,860	25	4 % Florio & Rubattino	25,000	86	21,500
228	3 1/2 % Dette redimible Ct. du Tessin	111,500	100.50	112,057	8	4 % Banque hypothécaire suisse	8,000	100	8,000
244	5 1/2 % Canton de Fribourg	221,000	100.50	222,105	168	4 % Chemins de fer orientaux	88,000	100	88,000
80	3 1/2 % Chem. de fer du Jura-Bernois	80,000	101.25	81,000	55	4 % Banque valeurs de transports	55,000	100	55,400
10	3 1/2 % Caisse d'épargne et de prêts, Lucerne	38,000	100	38,000	168	3 1/2 % Banque belge de chem. de fer	79,000	94	74,260
	4 % Ville de Rome, or	227,500	83	188,825	11	4 % Crédit fonc. Caisse d'épargne Milan	5,500	93	5,115
240	3 % Chemins de fer italiens, gar.	120,000	255	61,200	13	5 % Crédit fonc. Caisse d'épargne Milan	6,500	95	6,175
	4 % Rente italienne	397,500	83	329,925	97	4 % Crédit fonc. Banque d'Italie	48,500	90	43,650
	4 % autrichienne, or	47,500	101	47,975	164	4 1/2 % do	82,000	92	76,440
				1,855,862	10	3 % Crédit fonc. de France 1879	5,000	100	5,000
					16	3 % 1880	8,000	100	8,000
					119	4 1/2 % Crédit fonc. Institut italien	59,500	92	54,740
					19	5 % Société Vénét. de coustr. à Padoue	9,500	72	6,840
1	3 1/2 % oblig. Emprunt fédéral 1889	1,000	103.25	1,032	3	5 % Société génér. immobil. Rome	1,500	54	810
592	3 1/2 % " Ct. du Tessin 1893				8	4 % Consorzio del Ticino	1,500	101	1,515
	(conversion)	415,000	101	419,150	95	4 % Consorzio della Maggia	47,500	101	47,975
500	3 1/2 % Dette redimible Ct. du Tessin	250,000	100.50	251,250	5	6 % Canal de Cavour	2,500	104	2,600
	3 1/2 % Canton de Fribourg	64,500	100.50	64,822	4	4 % Théâtre social de Bellinzona	2,000	100	2,000
76	3 % à prime Canton de Genève	7,600	110	8,360	200	4 % Electro-métallurg. Turin	11,500	100	11,500
2	3 % Canton de Berne	1,000	96	960	2	4 1/2 % Emprunt portugais 1889	1,000	40	400
13	3 1/2 % Canton de Vaud 1888	6,500	101	6,565	26	4 1/2 % do 1888	18,000	40	5,200
147	3 1/2 % Ville de Bellinzona	73,500	100	73,500	4	4 % Rente italienne	236,300	83	196,129
6	4 % Ville de Locarno (dette consolidée)	3,000	100	3,000	4	4 % autrichienne, or	52,500	101	53,125
					5	5 %	8,000	208	16,640
37	3 1/2 % Ville de Lugano	18,500	103	18,870	9	4 % oblig. Emprunt chinois, or, 1895	4,500	101	4,545
300	3 1/2 % Ville de Bellinzona 1895	150,000	100	150,000	8 1/2 % Rente française	5,714	23	105.75	
18	3 1/2 % Ville de Lucerne	9,000	100	9,000	30	4 % oblig. Reggio Calabria	3,600	85	3,043
6	3 1/2 % Ville de Zurich 1894	8,000	100	8,000	18	Bons, Ville de Naples	810	17	350
15	4 1/2 % Municip. de Chaux-de-Fonds	15,000	102.50	15,375	2	Lots, Crédit foncier algérien 1893	200	100	200
4	4 % Commune de Intragna	2,000	100	2,000		Divers			5,817
115	4 % Commune de Stabio	57,600	101.50	58,362		" coupons et valeurs étrangères			2,355
12	3 % Ville de Paris 1871	4,500	100	4,500					4,164,761
4	4 1/2 % Ville de Milan 1883	20,000	90	18,000	II. Actions.				
2	4 1/2 % Ville de Milan 1882	1,000	90	900	334	Actions, Banque hypoth. suisse	167,000	500	167,000
139	4 % Ville de Milan, dette unifiée	108,900	85	88,315	25	" Banque de la Suisse italienne	2,500	140	3,500
38	4 % Ville de Rome, or	16,500	88	13,695	50	" Banque popul. tessin, Bellinzona	2,500	86	4,260
12	5 1/2 % Ville de Naples, dette unifiée	7,200	75	5,400	50	" Banque populaire de Lugano	5,000	110	5,500
88	4 1/2 % Ville Gènes 1893	88,000	88	78,040	15	" Banque d'Italie		500	7,500
80	4 % Ville de Turin	15,000	85	12,750	100	" Banque Générale		45	4,500
44	4 % Chemins de fer Nord-Est	22,000	101	22,220	800	" Navigation lac majeur	150,000	700	210,000
192	3 1/2 % Chemins de fer du Gotthard	143,500	101.25	145,298	100	" Navigation lac de Lugano	50,000	350	35,000
30	3 1/2 % Chemins de fer Central-Suisse	15,000	101	15,150	7	" Chemins de fer du Gotthard	8,600	825	5,775
4	3 1/2 % Chemins de fer Nord-Est	2,000	101	2,020	10	" Chemins de fer méridionaux	5,000	590	5,900
256	3 % Chem. de fer Lomb.-Vénétien	128,000	70	89,600	9	" Chemins de fer Mantova Modena	270	30	270
521	3 % Chemins de fer méridionaux	260,500	55	143,275	295	Manufact. de chapeaux, Bellinzona	47,000	205	48,175
57	3 % Chemins de fer italiens, gar.	28,500	51	14,585	927	" Subvention de Gènes		260	241,020
20	3 % Chemins de fer second. sardes	10,000	55	5,500		Aktien			738,890
120	4 % do	60,000	79	47,400		Obligations			4,164,761
178	4 % Chemins de fer Méditerranée	89,000	91	80,990		Total			4,908,151
81	4 % Société navigation et chemins de fer Lac de Lugano	81,000	100	81,000					85
	Transport			3,304,998					85

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Société Ateliers de Constructions Mécaniques de Vevey.

L'assemblée générale des actionnaires est convoquée pour le mercredi, 15 avril 1896, à 3 heures de l'après-midi, salle du Conseil communal à l'Hôtel de Ville de Vevey.

Ordre du jour:

- 1° Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée générale.
- 2° Lecture du rapport du conseil d'administration.
- 3° Lecture du rapport des commissaires-vérificateurs.
- 4° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- 5° Nomination des commissaires-vérificateurs.
- 6° Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront dès le 1^{er} avril à la disposition de MM. les actionnaires au siège social de la Société.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur présentation des titres, au siège social à Vevey, jusqu'au 11 avril au soir.

Vevey, le 18 mars 1896.

(271^b)

Le conseil d'administration.

Crédit Foncier Fribourgeois en liquidation

Bulle (Suisse).

Les porteurs d'actions sont avisés qu'une seconde répartition de fr. 200, soit 40 % par action, sera faite dès le 6 avril 1896. Les actions devront être déposées, pour l'estampillage, aux guichets de la Banque Populaire de la Gruyère, à Bulle, jusqu'au 31 mars, contre récépissé.

Le retrait des titres estampillés et le paiement de la répartition s'effectueront dès le 6 avril 1896.

Bulle, le 17 avril 1896.

(266^a)

La commission de liquidation.

Fabrication et spécialités.

Pincettes à couper et à plomber, plombs, machines à perforer, presses à dates pour billets, numéroteurs, timbres à sceaux, à dates et à raisons de commerce, fers à brûler, clefs de wagons, enseignes en tous genres, plaques pour hydrantes, pour noms de rues et de maisons, plaques pour indiquer les distances, fondues ou émaillées, ou frappées avec lettres massives, en relief. Jetons pour brasseries et sociétés de consommation. Marques de fabrique. Diplôme à Zurich 1883; Médaille à Paris 1889.

H. Isler, atelier de mécanique et établissement de gravure,

(191^b)

à Winterthour.

Beatenbergbahn.

Es werden eingelöst:

- 1) Der Obligationen-Coupon pro 31. März 1896 von dem Anleihen von Fr. 300,000 mit Fr. 22.50 von der Spar- & Leihkasse in Bern, » » Schweizer Volksbank in Basel.
- 2) Der Dividenden-Coupon Nr. 7 für das Jahr 1895 à 4 % mit Fr. 20 von der Spar- & Leihkasse in Bern, » » Kantonalbank Bern, Filiale Thun.

Bern, den 19. März 1896.

(272^a)

Die Verwaltung.

Parquet- & Chaletfabrik Interlaken.

Den Tit. Inhabern von Partialen unserer 4 1/2 % Pfandobligationen vom 20. September 1879 im Betrage von Fr. 200,000 bringen wir zur Kenntnis, dass dieselbe infolge Beschlusses der Generalversammlung vom 12. März 1896 zur Rückzahlung auf den 1. Oktober 1896 gekündet ist und von diesem Tage an die Verzinsung aufhört.

Das Nähere bezüglich Rückzahlung und Konversionsofferte wird den Tit. Interessenten durch Zirkular bekannt gemacht.

Bern, den 20. März 1896.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:

(267)

K. Glutz-Blotzheim.

Telephon 134.

Gegründet 1852.

Gebrüder Gueng, Basel,

Sperrstrasse 41 und 43,

Mechanische Werkstätte — Rotgiesserei — Galvanische Anstalt — Emaillierwerke (940^a)

empfehlen ihr reichhaltiges Lager in Armaturen für Brauereien, Wasser, Gas, Dampf etc. — Installationen aller Brauereierrichtungen; Wasser, Gas und Dampf, Transmissionen und Wellen neuester Systeme, bewährte Warmwasserheizungen, fachgemässe, schnellste und billigste Bedienung. — Säug- und Druckpumpen diverser Systeme. — Eigene Vernickelung und Emaillierung bei garantierter Haltbarkeit.

Preisconrants, Pläne und Kostenvoranschläge gratis und franko.